

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/13-2/PS007, T. 2306

Verantwortliche/r:
Bürgermeister- und Presseamt

Vorlagennummer:
13/276/2026

Besetzung der Stadtratsausschüsse und Bestellung von Stadtratsmitgliedern als Vertreter / Vertreterinnen der Stadt Erlangen in sonstigen Gremien

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Stadtrat	12.05.2026	N	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

OBM, Referate, Fraktionen, BTM

I. Antrag

Die Stadtratsausschüsse und sonstigen Gremien werden entsprechend den Vorschlägen gemäß beiliegendem Verzeichnis besetzt.

Die durch den Oberbürgermeister als Ausschussvorsitzende bestimmten Gemeinderatsmitglieder werden zur Kenntnis genommen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Die Stadtratsausschüsse und sonstigen Gremien werden entsprechend den vorangegangenen Beschlüssen personell besetzt. Gemäß Art. 33 Abs. 2 Satz 1 GO führt der Oberbürgermeister, einer seiner Stellvertreter oder ein vom ersten Bürgermeister bestimmtes ehrenamtliches Gemeinderatsmitglied den Vorsitz in den Ausschüssen.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die von den Fraktionen bzw. Gruppierungen und der Verwaltung vorgeschlagenen Personen werden bestätigt. Die durch den Oberbürgermeister als Ausschussvorsitzende bestimmten Gemeinderatsmitglieder werden zur Kenntnis genommen.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Beschlussfassung gemäß § 2 Nr. 5 der Geschäftsordnung für den Stadtrat. Kenntnisnahme der Vorsitzenden der Ausschüsse.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
 ja, negativ*
 nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ja*
 nein*

*Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
 sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
 sind nicht vorhanden

Anlagen: Ausschuss- und Stadtratsverzeichnis 2026

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang